

KAKANA PEE*BLÄTTA

ZWEITAUFLEGE

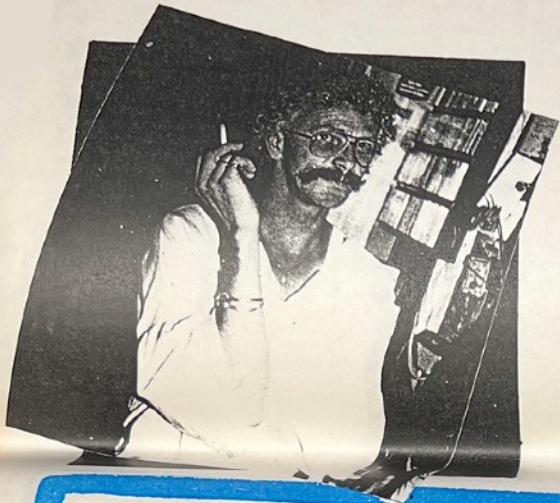
Neu!



AUSGABE 1

SA., 22.10.1988

1,- DM



"JA ... DICH MEINE ICH SEPPELCHEN !
ICH WILL WAS VON DIR ... NEIN ...
NICHT WAS DU DENKST , FERKELCHEN !
ICH WILL VON DIR WISSEN, OB DU SCHON
MITGEKRIEGT HAST, DAB AM SAMSTAG, DEN
22.10.1988 DAS KANAPEE-BLÄTTLA ER-
SCHEINT ! WENN NICHT , DANN WEIßT
DU'S JETZT ... UND WENN DU ES DIR
NICHT KAUFST, DANN GIBT'S EINS AUF
DIE BAPPEN !"



1988 Candice

KANAPEE - BLÄTTLA Nr. 1 AM SAMSTAG * 22.10. '88

INHALT

GIGI - PORTRAIT

50 persönliche und intime Fragen an die hübscheste Wirtin Bayreuths! Sowie Bilder aus ihrer Kindheit (Gigi als Baby!), mit ihrem Snoopy-Liebblings-Cartoon und verblüffend offenerherzigen Antworten!

SOWIE: Ein großer Foto-Bericht vom 1. Kanapé-Backgammon-Turnier!

SOWIE: Ergebnis der gerade laufenden Meinungsumfrage (Wer ist die Lieblingsbedienung der Kanapeeler?) mit Bekanntgabe aller Gewinner und deren Preise!

SOWIE: Großes Preisausschreiben und vieles mehr!

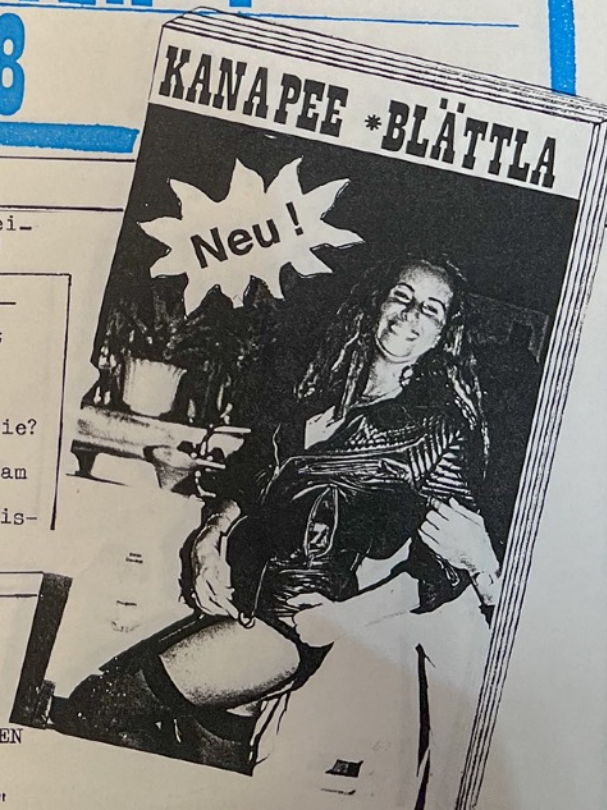
Hier sind 6 der 50 Fragen an unsere Gigi:

- o Welche drei Dinge würdest Du mit auf eine einsame Insel mitnehmen?
- o Oder erste Kuß?
- o Lieblingszeichentrick-Serie?
- o Mit welcher Person der "Peanuts" kannst Du Dich am besten identifizieren?
- o Wie lange dauerte Deine bisher längste, bzw. kürzeste Liebesaffäre?



Peter, der "stämmigste" Stammtischler des Kanapées:

"LEUTE, ICH FREU' MICH WAHNSINNIG, DIE GIGI MAL ALS BABY ZU SEHEN UND ZU ERFAHREN, WANN SIE DEN ERSTEN KUB BEKOMMEN HAT ! ALSO NICHT VERGESSEN: SAMSTAG, 22.10.1988 !!! "



VORWORT

Ihr haltet jetzt die erste Ausgabe des "Kanapee-Blättla's" in euren Händen!
 Zunächst will ich mich für das Layout einiger Seiten entschuldigen, da es unter erheblichen Zeitdruck einfach nicht möglich war, diese Zeitung so zu gestalten wie ich mir das vorgestellt habe!
 Erst gestern nachmittag habe ich begonnen, diese 16-Seiten-fassende Ausgabe zu "erschaffen". Es war ausgeschlossen, früher damit zu beginnen, da die Bilder erst am Donnerstag, also vorgestern, beim Fotohändler abgeholt werden konnten. Die ganze Nacht habe ich mir um die Ohren geschlagen, um das pünktliche Erscheinen dieser mit Spannung erwarteten Ausgabe zu gewährleisten. Ich hoffe ihr seid nicht enttäuscht über diese erste Ausgabe! Mich würde interessieren, was eurer Meinung nach in ein "Kanapee-Blättla" gehört und was eurer Ansicht nach in der nächsten Ausgabe wegbleiben soll. Wollt ihr mir hierbei helfen, füllt bitte die an der Theke ausliegenden Zettel aus, mit denen ihr den Inhalt dieser Zeitung letztendlich selber bestimmen könnt. Die Zeitung immer wieder auf's neue attraktiv zu gestalten, wird sehr schwierig werden. Sie soll ja für euch sein, also wäre eine rege Beteiligung eurerseits sehr wünschenswert.

Die Kanapee-Zeitung selber, soll euch informieren und in erster Linie unterhalten. Hier könnt ihr mal so richtig eure Meinung sagen und auch endlich die Bedienungen noch besser kennenlernen (Portrait).

Schließlich noch etwas zum Verkaufspreis von 1,-DM! Die Kopierkosten sind durch die zahlreichen Werbeträger ungefähr gedeckt, wozu also noch 1,-DM für ein so dünnes Heft bezahlen, dessen optische Qualität durch das Kopieren auch nicht gerade zum Besten gehört? Ganz einfach: Der Erlös kommt in die Förderkasse. Was es mit dem neueingeführten "Kanapee-Förderkreis" auf sich hat, erfahrt ihr auf Seite 8!

Abschließend noch ein Dank an die "Gigi", den "Marco" und "Uli", sowie allen Werbeträgern, die mich sehr gut in meiner Arbeit unterstützt haben!
 Chrisse

INHALT

- 2 Vorwort
- 3 Kanapee-Top-Ten; Meinungsumfrage
- 4 Großer Farbbericht vom ersten Kanapee-Backgammon-Turnier.
- 8 Meinungsumfrage; Förderkreis
- 9 Bildercocktail
- 10 "Gigi" packt aus!
 o Großes Bilderportrait über die sympathische Wirtin!
- 13 Kanapee -Terminkalender
- 14 Auswertung der Fragebögen, Teil 1
 Diesmal: Lieblingsbedienung, sowie Bekanntgabe der Gewinner!
- 16 Meinungsumfrage; Impressum

...KOPIERLADEN...
 Schreibwaren -
 - zu enorm günstigen Preisen!

Fotokopien Schnelldruck
 Buchbinden Schreibwaren Briefpapier
 UWS - Papier Zeitschriften Schulbedarf
 Lotto-Toto

... und vieles mehr!

Bayreuth, Friedrichstraße 61 / Ecke Wittelsbacher Ring
 Tel.: 52 181

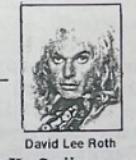


KANAPEE TOP-10

Es werden alle Gäste gebeten, dem an der Theke ausgestellten Kasten ihre Aufmerksamkeit zu schenken. Jeder, der sich auch an dieser "Kanapee-Top-Ten" beteiligen will, findet dort nähere Informationen. Übrigens: Jeden Monat wird eine LP unter allen Teilnehmern verlost, ... also mitmachen!

Hier ist die erste "Kanapee-Top-Ten", die auf den 5 Lieblingsliedern von etwa 30 Gästen basiert!

- "Night and day"
 1. DAVID LEE ROTH
2. "Halt mich" oH. Grönemeyer
 3. "Supersonic" oJ. J. Fat
 4. "Livin' on a prayer" oBon Jovi
 5. "On a story teller's n." oMagnum
 6. "Fast car" oT. Chapman
 7. "Love over gold" oDire Straits
 8. "Groovy kind of love" oPh. Collins
 9. "One moment in time" oWh. Houston
 10. "Against all odds" oPh. Collins



KANAPEE-UMFRAGE

Diesmal fragten wir einige Gäste, wodurch sich das Kanapee im positiven wie negativen von anderen Kneipen unterscheidet!



SANDRA ENGELBRECHT
 18 Jahre/Zahnärzt-
 helferin: "Es ist hier ganz einfach gemütlicher als in anderen Kneipen. Die Bedienungen, mit denen ich mich sehr gut verstehe, lassen den Gast sich wie zu Hause fühlen. Die Preise sind so niedrig gestaltet wie nirgends anderswo, und man trifft auch noch viele nette Leute!"

BERND KÖHLER
 19 Jahre/Schüler: "In's Kanapee kommen so viele Leute, daß praktisch immer welche dabei sind, die man kennt. Die Atmosphäre und die Musik, die hier gespielt wird, sind einfach einzigartig. Und dann gibt es ja noch die Wirtin...!"



THOMAS KARGES
 19 Jahre/Schreiner: "Hier gibt es keinen Bestellzwang; man kann also auch mal kurz hier sitzen ohne gleich etwas bestellen zu müssen, da die Bedienung unaufdringlich ist. Zudem herrschen hier, neben angemessenen Preisen, auch eine unerreichbare Atmosphäre!"

"BOBBY" WALTHER
 19 Jahre/Schülerin: "Neben der freundlichen Bedienung gefällt mir auch die gemütliche Atmosphäre, die einen sich wie zu Hause fühlen läßt. Außer sind fast immer nette Leute da. Das Essen (und ab 11:00 auch die Getränke) ist sehr billig. Nur die Apfelschorle ist viel zu teuer!"



FITNESS * CENTER

RICHARD-WAGNER Str. 62, 8580 BAYREUTH
 TELEFON: 0321 / 57593

BODYBUILDING
SAUNA
MASSAGE
SUNNENBANK

KARL'S

JÜRGEN TAUER IST DER BACKGAMMON-KÖNIG!

AUF PLAKATEN WARB FERNSEHSTAR "ALT" FÜR DAS ERSTE KANAPÉE-BACKGAMMON-TURNIER UND FRAGTE NACH DEM BACKGAMMON-KÖNIG. (siehe rechts!) KANAPÉE-WIRTIN "GIGI" HOFER, DIE AUCH MIT EINEM FLOP RECHNEN MUßTE, VERSCHLUG ES DANN FAST DIE SPRACHE, ALS 80 TEILNEHMER UND JEDE MENGE ZUSCHAUER AM 9.8. IN'S KANAPÉE PILGERTEN. DAS KANAPÉE PLATZTE FAST AUS ALLEN NÄHTEN, ALS DIE ERSTE RUNDE NACH EINER NERVENAUFRIBENDEN AUSLÖSUNG BEGANN. ES DAUERTE 5 STUNDEN, BIS JÜRGEN TAUER ALS ERSTER KANAPÉE-BACKGAMMON-KÖNIG GEFEIERT WERDEN KONNTE, NACHDEM ER KLAUS WAGNER IM ENDSPIEL MIT 2:0 BEZWUNGEN HATTE. NACH EINER STIMMUNGSVOLLEN UND SHOWARTIGEN SIEGEREHRUNG WAREN SICH ALLE EINIG, DASS DIESES ERFOLGREICH VERLAUFENE TURNIER BALD SEINE FORTSETZUNG FINDEN WERDEN WÜRDE. UND ES WIRD ... THE GAME MUST GO ON ...



"Gigi's" Hunde "Snoop" und "Matschga" hatten soeben ihren zweiten Topf Schappi verzehrt, die Massen im überfüllten Kanapée sich etwas gelichtet, da stand etwa gegen 23⁰⁰ Uhr der 1. Kanapée-Backgammon-König fest: Mit einem 2:0-Endspielsieg über Klaus Wagner, konnte sich Jürgen Tauer zum ersten Mal in die noch unbenutzte Siegerliste eintragen.

Vorher waren 78 Spieler nach teilweise hochdramatischen Spielen aus dem Wettbewerb ausgeschieden. Dies war besonders für Jürgen Förster, Axel Rausch und Christian Höreth bitter, die als klare Favouriten bei diesem Turnier gehandelt wurden.

Während Höreth bereits in der 3. Runde gegen C. Kostyak mit 1:2 die Segel streichen mußte, konnten sich Förster und Rausch noch eine weitere Runde Hoffnungen auf den Titel machen, ehe auch sie durch zwei 0:2-Niederlagen gegen K. Hauenstein und den

-Wer einen guten Platz beim Zuschauen ergattern wollte, mußte sich früh "anstellen"!



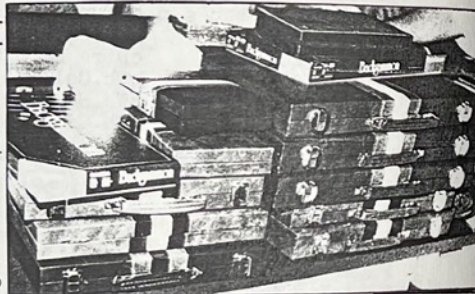
Backgammon-König
JÜRGEN TAUER



KLAUS WAGNER



KERSTEN HAUSTEIN



-Am Dienstag, den 9.8.1988 konnte man nicht nur viele erstklassige Spieler und Schaulustige, sondern auch jede Menge Backgammon-Spiele sehen! -



- Verlor im angeheiterten Zustand den 3. Platz: Wolfgang Raum -

Badewitz, organisatorisch verwirrend begonnen, da 1/4 der 80 Teilnehmer erst verspätet eintrafen und somit große Probleme entstanden, alle Begegnungen der achtzig-Spieler-fassenden 1. Runde so auszulösen, daß diejenigen, die bereits anwesend waren aus Zeitgründen gleich spielen konnten. Der 1. Durchgang wurde in zwei Gruppen (mit je 16 Spielen) aufgeteilt, so daß das Spielerkontingent durch Freilose bedingt in Runde 2 bereits auf 32 geschrumpft war. Im 2. Abschnitt gab es keine großen Überraschungen: Der spätere Sieger Jürgen Tauer schaltete Peter Engelhardt mit 2:0 aus; Klaus Wagner setzte sich ebenfalls mit 2:0 gegen Gunter Wunner durch; Höreth bezwang Achim Schmidt mit 3:1, während Förster und Rausch mit jeweils 2:1 über "Gigi" Hofer und Anja Strauss die Oberhand behielten. Im Achtelfinale schied überraschend Gemeinfavouritin Anja Kannengießer und wie bereits erwähnt Christian Höreth aus dem Wettbewerb aus. Auch "Kalle" Schott zog ausgerechnet gegen seinen Freund Klaus Wagner den kürzeren. Tauer hatte Mühe gegen Katja Prohl, und auch Kersten Hauenstein, der plötzlich gehandelt wurde, mußte gegen Holger Seifert zittern (2:1). Ebenfalls 2:1 endete die Partie zwischen Förster und Anja Kannengießer. Ab Runde 3,

Lesen Sie bitte auf Seite 6 weiter!

BILANZ PLATZ 1-8	Gesamt-Siege	Gesamt-punkte-gewinne	Gesamt-punkte-verluste	Backgammon-Siege	Gammon-Siege
J. Tauer	6	12	1	0	1
K. Wagner	5	10	3	0	1
K. Hauenstein	5	10	5	0	0
W. Raum	4	10	7	0	1
R. Raff	3	8	2	0	2
J. Förster	3	6	4	0	0
C. Kostyak	3	6	5	0	0
A. Rausch	3	6	3	0	1
A. Kannengießer	2	5	2	0	0
K. Prohl	2	5	3	0	0
C. Höreth	2	5	4	0	1
H. Seifert	2	5	3	0	0



-Platz 6 für Christian Kostyak; mit 3 Siegen. -

FORTSETZUNG VON SEITE 4:

späteren Finalisten Klaus Wagner, vom Turnier verabschieden mußten. Ganz anders Jürgen Tauer, der mit etwas Glück, aber auch Souveränität, bis in's Endspiel vordrang und auch dort vor unzähligen Schaulustigen erfolgreich blieb. Wie sich auf der unteren Statistik auch nachvollziehen läßt, schaltete Tauer, mit Ausnahme von Katja Prohl (2:1/3. Runde), alle seine Gegner mit 2:0 aus! Das Turnier selber, hatte für Moderator "Chrisse" Höreth, Schirmherrin und Glücksfee "Gigi" Hofer, sowie Überwacher Peter Engelhardt, organisatorisch verwirrend begonnen, da 1/4 der 80 Teilnehmer erst verspätet eintrafen und somit große Probleme entstanden, alle Begegnungen der achtzig-Spieler-fassenden 1. Runde so auszulösen, daß diejenigen, die bereits anwesend waren aus Zeitgründen gleich spielen konnten. Der 1. Durchgang wurde in zwei Gruppen (mit je 16 Spielen) aufgeteilt, so daß das Spielerkontingent durch Freilose bedingt in Runde 2 bereits auf 32 geschrumpft war. Im 2. Abschnitt gab es keine großen Überraschungen: Der spätere Sieger Jürgen Tauer schaltete Peter Engelhardt mit 2:0 aus; Klaus Wagner setzte sich ebenfalls mit 2:0 gegen Gunter Wunner durch; Höreth bezwang Achim Schmidt mit 3:1, während Förster und Rausch mit jeweils 2:1 über "Gigi" Hofer und Anja Strauss die Oberhand behielten. Im Achtelfinale schied überraschend Gemeinfavouritin Anja Kannengießer und wie bereits erwähnt Christian Höreth aus dem Wettbewerb aus. Auch "Kalle" Schott zog ausgerechnet gegen seinen Freund Klaus Wagner den kürzeren. Tauer hatte Mühe gegen Katja Prohl, und auch Kersten Hauenstein, der plötzlich gehandelt wurde, mußte gegen Holger Seifert zittern (2:1). Ebenfalls 2:1 endete die Partie zwischen Förster und Anja Kannengießer. Ab Runde 3,

END*PLAZIERUNG

- Jürgen Tauer
 - Klaus Wagner
 - Kersten Hauenstein
 - Wolfgang Raum
 - Roland Raff
 - Jürgen Förster
 - Christian Kostyak
 - Axel Rausch
 - Anja Kannengießer
 - Katja Prohl
 - Christian Höreth
 - Holger Seifert
 - K.H. Schott
 - Daniel Schindler
 - Thomas Jahn
 - Thomas Nehler
 - "Gigi" Hofer
 - Anja Strauss
 - Michael Beinbauer
 - Bernd Einmold
 - Udo Seibt
 - Frank Wolf
 - Achim Schmidt
 - Nicole Bernsdorf
 - Susanne Fuchs
 - Sandra Engelbrecht
 - Stefan Rupprecht
 - Peter Engelhardt
 - Richard Herold
 - Rainer Haag
 - Gunter Wunner
 - Bernd Goldfuß
 - Karin Friebe
 - Kim Nguyen
 - Birgit Wild
 - Corine Förtsch
 - Simone Gabler
 - Doris Geier
 - Vera Slopek
 - Sabine Helgert
 - Annette Hollwich
 - Tatjana Weigel
 - Ulla Mörmel
 - Raimond Noss
 - Roberto Schmelzer
 - Daniel Adler
 - Markus Sommerer
 - Marco Marino
 - Reinhardt Mühlhäuser
 - Marco Keller
 - Andrea Metz
 - Alexandra Enes
 - Kerstin Schumbrutzki
 - Jörg Böhner
 - Heiko Böhner
 - Matthias Marciniak
 - Dieter Böbler
 - Norbert Walther
 - Stefan Kirsch
 - Patrick Förster
 - Matthias Keßler
 - Elke Müller
 - (-) Claudia Lohé
- UND NOCH 17 (!) WEITERE SPIELER AUF RANG 62 !!!



FORTSETZUNG VON SEITE 5

in der gleich drei Kandidaten auf die vielzitierte Krone gescheitert waren, wurde man etwas vorsichtiger mit den Prognosen. Im Viertelfinale setzte K. Hauenstein seine Erfolgs - serie fort und kapapultierte den wohl heißesten Favouirten, Jürgen Förster, aus dem Rennen (2:0). Höreth - Bezwinger Kostyak bekam beim 0:2 gegen Jürgen Tauer deutlich aufgezeigt

-Jürgen Förster war mit seinem 6. Platz ganz und garnicht zufrieden -

Klaus Wagner bezwang mit Axel Rausch einen weiteren Aspiranten gleich mit 2:0, während Wolfgang Raum durch einen 2:1-Erfolg über "Überraschungsmann" Roland Raff in's Halbfinale einzog. Auch dort war Jürgen Tauer nicht zu bremsen: Kersten Hauenstein wurde von ihm mit 0:2 abserviert. Wesentlich spannender verlief die zweite Partie um den Einzug in's Finale. Klaus Wagner und Wolfgang Raum lieferten sich einen erbitterten Kampf. Etwas glücklich schaffte Wagner einen 2:1-Erfolg. Das mit Spannung erwartete Finale verlief dann für die Neugierigen etwas zu gut für Backgammon-König Tauer, und damit auch zu einseitig, um für die erwartete, prickelnde Spannung zu erzeugen. Mit 2:0 behielt Tauer gegen Wagner die Oberhand und wurde Turniersieger. Bei der lockeren Siegerehrung wurden dann die besten zwölf mit wertvollen Preisen belohnt.

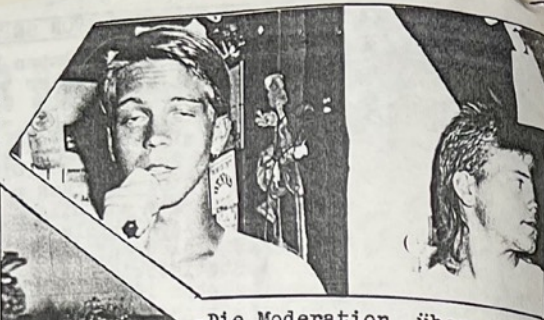
WIE OFT GAB'S WAS ?

Backgammon (3 Punkte)	0 mal
Gammon (2 Punkte)	14 mal
Norm. Siege (1 Punkt)	168 mal

Es wurden 64 mal Schiedsrichter eingesetzt!



IMMER WAS LOS!



-Die Moderation übernahm der selber am Turnier teilnehmende Christian Höreth (links). Rechts: Uli Lenk -



-Wirkte auch an der Organisation mit: Marco Keller -



-Unserer "Gigi" haben wir die Realisierung des Turnieres zu verdanken. Auch die leidenschaftl. Backgammonspielerin wirkte selber mit. Rechts: "Jaro" -



-Als es Probleme bei der Auslösung gab, sprang Peter Badewitz als Koordinator ein. Des "Peterle" sorgte wieder für Ruhe! (links im Bild) -

Beim Revuepassieren lassen, muß man von einem Erfolg auf ganzer Linie sprechen. Während Spitzenzeiten tummelten sich etwa 150 Besucher im total überfüllten Kanapé, und sorgten für eine prächtige Stimmung. Ein Dank an die weniger starken Spielen, die trotz geringster Chancenausrechnung an diesem Turnier beteiligt haben. Die Veranstaltung hat eindrucksvoll bewiesen, daß Backgammon ein Glücksspiel ist, bei

FORTSETZUNG VON SEITE 6

dem jeder jeden schlagen kann! Beim nächsten Kanapé-Turnier, welches am 27.11.1988 mit Eröffnungsfest über die Bühne gehen soll, findet zusätzlich noch eine Trostrunde statt, bei der sich Spieler, die bereits in den beiden ersten Runden bezwungen wurden, doch noch für die Schlußrunde qualifizieren können! Natürlich berichtet das "Kanapé-Blättle" ausführlichst über das Großereignis, zu dem alle recht herzlich eingeladen sind. Wer daran teilnehmen will, kann sich schon jetzt bei den Bedienungungen im Kanapé mit einer Stangebühr von 5,-DM anmelden. Es winken eindrucksvolle Preise, auch für fünf schwächsten Teilnehmer. Für Stimmung und Gaudi wird bestimmt wieder gesorgt sein. Zum Schluß noch ein Dank an die Gebrüder "Stemmler", die uns mit Backgammon-Spielen versorgten.

THE GAME must GO ON...

Auf zur nächsten Runde!
SONNTAG, 27.11.1988
Einlaß: 14:00
Startgebühr: 5,-DM
SUPER-PREISE ZU GEWINNEN!!!



-Axel Rausch wird sicherlich wieder zu den favouirierten Spielern zählen!

Sprüche

Jürgen Tauer (Turniersieger auf die Frage, ob er mit dem 1. Rang gerechnet habe):
"Natürlich habe ich gehofft, erfolgreich an diesem Turnier teilnehmen zu können. Aber mit dem Sieg habe ich nicht gerechnet!"
Jürgen Förster (Bezwungener Favouir): "Das Turnier war ein Erfolg und gleichzeitig eine Werbung für das Kanapé. Ich selber gehe jedoch lieber in's "Flo". Beim nächsten Turnier sollte jedoch eine Trostrunde eingeführt werden, damit die, die früh ausscheiden auch noch Gelegenheit haben sich zu betei-

GEWINNER

1. KANAPEE BACKGAMMON TURNIER



BEREITS ANGEMELDET

- | | | |
|--------------------------------|------------------------|------------------------|
| 1. Gerlaine Hofer (Gigi) | 26. Wolfgang Raas | 51. Alexandra Gnes |
| 2. Marco Keller | 27. Christian Kostik | 52. Vera Slopek |
| 3. Robert Schmelzer | 28. Isabelle Polinet | 53. Andrea Metz |
| 4. Christian Höreth (Christie) | 29. Sabine Helgert | 54. Heinz Haeg |
| 5. Stefan Feulner | 30. Katja Froh | 55. Franco Loprenti |
| 6. Klaus Wagner | 31. Bernd Kinnold | 56. Thomas Keller |
| 7. Jürgen Förster | 32. Elia Geyen | 57. Michael Reibauer |
| 8. Martin Endel | 33. Sandra Engelbrecht | 58. Norbert Walther |
| 9. Marco Marino | 34. Genter Wanner | 59. Peter Engelhardt |
| 10. Gervin Tauber | 35. Frank Wolf | 60. Uli Lenk |
| 11. Boris Kahl | 36. Patrick Förster | 61. Wolfgang Wetzel |
| 12. Birgit Wild (Gigi) | 37. Jürgen Tauer | 62. Claudia Lobe |
| 13. Matthias Köhler | 38. Richard Herold | 63. Annette Hollwich |
| 14. Uli Lenk | 39. Reinhard Mühlbauer | 64. Markus Raschke |
| 15. Axel Rausch | 40. Doris Geier | 65. Susanne Puchs |
| 16. Dör Selbig (Dita) | 41. Katjana Weigel | 66. Peter J. Schindler |
| 17. Marcus Sommer | 42. Helger Seifert | 67. Marco Hubner |
| 18. Matthias Marciniak | 43. Gisela Gabler | 68. Ulla Körwel |
| 19. Aydin Eftal | 44. Elke Müller | 69. Anja Strauss |
| 20. Anja Kausengießer | 45. Gregor Schubert | 70. Kerstin Schaubr. |
| 21. Roland Raff | 46. Heiko Reinhardt | 71. Jörg Böhner |
| 22. Kersten Hauenstein | 47. Daniel Adler | 72. René Rieck |
| 23. Alexandra Kolb (Alex) | 48. Stefan Kirach | 73. Uli Lenk |
| 24. Tanja Gruber | 49. Stefan Rupprecht | 74. Dieter Böbler |
| 25. Bernd Goldfuß | 50. Heiko Böhner | 75. Stefan Kirach |

76. Bernd Goldfuß/77. Stefan Herrmann/78. Nadja Freiburger/79. Thorsten Günzel
80. M. Meyer/81. T. Rief Und hier Leute, ist die Sensationsgeschichte des heutigen Abends:
In freudiger Erwartung auf das Backgammon-Turnier, wartet eine Katze bei Kanapé auf den hochlich heißen, es ist ein heißer Abend ... dann ist sie vielleicht schon gar, wenn ich komme! HAHA! ICH LACH' MICH TOT !!



NOCH KÖNNT IHR EUCH ANMELDEN -SOFRN IHR KEINE KATZE SEID!

-Fast schon ein Dokument: Die Anmeldeliste quillte förmlich über .80 Spieler beteiligten sich am 1. Kanapé-Backg.-Turnier Gar 90 ließen sich eintragen! Hier die Anmeldeliste vom Vortag des Wettbewerbes! -

BEI UNS LIEGT DU RICHTIG!

WENN DU DEINE INDIVIDUELLE BRILLE SUCHST -



Bayreuth, Richard-Wagner-Str. 20

KANAPEE-UMFRAGE

Diesmal fragten wir einige Gäste, wodurch sich das Kanapé im positiven wie negativen von anderen Kneipen unterscheidet!



BETTINA FEUCHTENBERGER / 18 Jahre
Schülerin: "Ich bin gerne hier, weil die Bedienung und die Atmosphäre sehr gut ist. Das Essen ist bestens und die Getränke werden nach 17⁰⁰ billiger. Einzigartig ist zudem, daß man hier noch "richtig" dartspielen kann. Bis auf die miserablen Toiletten gefällt's mir hier sehr gut!"

VOLKER "CELLE" HALBROTH / 21 Jahre / Zahn-techniker:

"Dadurch, daß ich hier selber schon mal bedient habe, kenne ich hier sehr viele Leute. Mir gefällt am Kanapé die unheimlich gute Atmosphäre, die nicht so steril als in anderen Kneipen ist. Die Musikrichtung ist die meine, und man kann hier dartspielen, was mir sehr viel Freude bereitet. Ich glaube, daß Kanapé ist die einzige Kneipe, in der man Dart ohne den elektronischen "Firlelfanz" spielen kann. Das Gedränge am Wochenende gefällt mir nicht so gut. Außerdem ist die Musik zu leise, aber mehr schlechtes fällt mir nicht ein. Ich geh ja nicht in's Kanapé weil es mir hier nicht gefällt!"



CHRISTIAN NIEDERMEYER / 18 Jahre

Schüler: "Hier treffe ich meine ganze "Clique" und die Stimmung ist sehr gut. Man kennt eben die Leute die hier verkehren. Durch die gemütliche Atmosphäre und die gute Musik hebt sich das Kanapé von allen anderen Kneipen völlig ab. Natürlich läuft man hier auch nicht Gefahr, angepöbelt zu werden, da man sich durch "Gigi's" Karatekünste immer in Sicherheit wiegen kann (Das ist keine Satire!). Die Preise sind gegenüber der Quantität schülergerecht. Schlecht ist, daß selbst für Stammgäste, die sich nur kurz aufhalten wollen Getränkezwang herrscht, und die Musik zu laut ist!"



ACHTUNG!

Das "Kanapé" hat viel vor! Neben den Veranstaltungen, wie z.B. dem Backgammon-, Darts- oder Schafkopfturnier, soll bald der "KANAPEE-FÖRDERKREIS" aus der Versenkung gehoben werden. Diesem Förderkreis kann sich jeder anschließen, der bereit ist, für einen guten Zweck wöchentlich 0,50-Pf. zu entbehren! Jeder Förderer erhält einen Paß und wird namentlich im Kanapé-Blättla erwähnt!

Was ist der Förderkreis?: Unter vertrauenswürdiger Aufsicht wird das Fördergeld gesammelt, und dann bei Erreichen einer stattlichen Summe einem guten Zweck zuteil. Geplant ist der Kauf von Spielsachen für Waisenkinder, zu Weihnachten! Sicherlich eine gute Sache. Jeder, der sich daran beteiligen will, kann sich im Kanapé-oder schriftlich bei der Impressumadresse (letzte Seite) anmelden! Es folgt in der nächsten Ausgabe aber noch ein ausführlicher Bericht.

Im Kanapé-Blättla soll weiterhin eine Top-Ten der Gäste erscheinen (S.3!). Bitte schaut mal zum, an der Theke aufgestellten Kasten, wo ihr genauere Informationen erhaltet!



Annabelle

Fach-Kosmetik-Institut
 med. Fußpflege - Sonnenstudio

Maxstraße 67 8580 Bayreuth Tel. 0921/67175

BILDFERDICHTE



Kaum aus Australien heimgekehrt, ging "Grisili" Hertz (rechts) gleich in's Kanapé, um mal wieder ein Maisel zu schlürfen!



-Feierte kürzlich seinen 21. Geburtstag: Ex-Bedienung Volker "Celle" Halbroth.

Wurde es während des Backgammon-Turnieres zu langweilig: Patrick Förster (l.) und Al-Sayed Ibrahim ("Ibo") beim karteln.

Fahrschule
 Fahrschule
 Fahrschule
 mit Herz

Fudalla



„DIE ETWAS ANDERE FAHRSCHULE“

ALLE KLASSEN
 in Bayreuth,
 Bamberger Straße 61

Anmeldungen können immer
 entgegengenommen werden.

Unterricht:
 Dienstag und Donnerstag
 von 18.30 - 20.00 Uhr

☎ (0 92 71) 12 86 privat
 oder
 (09 21) 6 77 22

PS: Sie fahren mit dem Stadtbus Linie 5
 und steigen vor der Haustür ein und aus.

IT // GIGI »PACKT« AUS ! // PORTRAIT // GI

SIE IST HÜBSCH, FÜHRT SEIT NUMMEHR ACHT JAHREN DAS KANAPEE ÜBERAUS ERFOLGREICH, LIEBT IHRE HUNDE "SNOOP" UND "MATSCHGA" VON GANZEM HERZEN, HAT EINE VORLIEBE SICH FÜR DIE SCHWACHEN EINZUSETZEN UND HAT SICH NOCH NIE ETWAS VON EINEM MANN BEFÜHLEN LASSEN: SIE WEIB, WAS SIE WILL! AUßERDEM IST DIE SCHLACKRÄFTIGE WIRTIN EIN GEWALTIGER "PEANUTS"-FAN, UND WÄRE SNOOPY EIN DEUTSCHER, HÄTTE SIE IHN BESTIMMT GEHEIRATET! MIT IHRER OFFENHERZIGEN UND LIEBEVOLLEN ART HAT SIE SICH IN DIE HERZEN DER GÄSTE GESCHLOSSEN ... UND DAS SIND KEINE "EINSCHLEIMENDE" FLOSKELN, DAS IST DIE WAHRHEIT NICHT UMSONST IST SIE ZUR BELIEBTESTEN BEDIENTUNG (MIT EINEM GROßEN ABSTAND) GEWÄHLT WORDEN. UND JETZT, JETZT PACKT SIE AUS!



HIER ERFAHRT IHR ALLES, WAS IHR SCHON IMMER ÜBER DIE HÜBSCHESTE WIRTIN BAYREUTHS WISSEN WOLLTET!

Welche lebende Person würdest Du gerne kennenlernen?: "D.Lama."
 Welche historische Figur bewunderst Du?: "Ghandi und Martin Luther King!"
 Bei welchem Ereignis wärest Du gerne dabeigewesen?: "Woodstock-Festival."
 Welche Eigenschaft verabscheust Du?: "Hinter dem Rücken anderer Leute negative Dinge verbreiten!"
 Welche Kunstfertigkeit würdest Du gerne beherrschen?: "Goldschmied!"
 Warst Du dem Tod schon einmal nahe?: "Ja! Seitdem habe ich aber keine Angst mehr vor dem Sterben! Ich sah wunderschöne Dinge!"
 Glaubst Du an Gott?: "Ja!"
 Wie lange dauerte Deine bisher kürzeste Liebesaffäre?: "Einen Kuß!"
 Wie lange Deine längste Liebesaffäre?: "17 Jahre!"
 Der erste Kuß?: "Mit 14 Jahren!"
 Wo hast Du Deine große Liebe kennengelernt?: "In einem Kaufhaus!"
 Gibt es eine Geschichte in Literatur oder Film, die Dir sehr nahe gegangen ist?: "Filme über Rassenhaß gehen mir sehr nahe!"
 Mit welcher Person der "Peanuts" kannst Du Dich am ehesten identifizieren?: "Snoopy!!!"
 Was magst Du gar nicht an Dir?: "Daß ich jedem meine Meinung sagen muß; die meisten verstehen dies nicht!"
 Was magst Du an Dir?: "Mein positives Denken!"
 Worüber kannst Du lachen?: "Über Zeichentrickfilme und alles Schöne!"
 Gibt es einen Lieblingspruch?: "Gott, gebe mir die Gelassenheit, Dinge anzunehmen, die ich nicht ändern kann; den Mut, Dinge zu ändern, die ich sollte und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden!"



DIE "GIGI" MIT CA. SECHS JAHREN BEI IHRER TANTE, IHREM OPA UND IHRER MAMA UND IHREM PAPA (v.l.)! DIE ÄHNLICHKEIT MIT DEM SÜßEN FRATZ, DER SICH IN DEN SCHOB DES VATERS LEHNT, IST SCHON UNVERKENNBAR, ODER? -

Womit hast Du als Kind am liebsten gespielt?: "Mit Tieren."
 Wer war das Idol in Deiner Teenagerzeit?: "Ich hatte keine Idole!"
 Dein Lieblingstier?: "Ich liebe alle Tiere!"
 Deine Lieblingsspeise?: "Klöße mit Soße und Sauerkraut."
 Dein Lieblingsgetränk?: "Caro-Kaffee, aufgebrüht mit Milch ... hm, lecker!"
 Welche drei Dinge würdest Du mit auf eine einsame Insel nehmen?: "Meine zwei Hunde und die Bibel!"
 Wo möchtest Du gern für ein/ zwei

Jahre leben?: "Auf einer einsamen Insel!"
 Dein bisher schönster Urlaubsort?: "Nordsee."
 Was sammelst Du?: "Gegenstände aus vergangenen Zeiten!"
 Die erste Schallplatte, die Du Dir gekauft hast?: "Eine LP der Rolling Stones!"
 Die letzte Schallplatte, die Du Dir gekauft hast?: "Keine Ahnung!"
 Welche Musik hörst Du privat?: "Ich höre gerne Gospelmusik und Soul. Am liebsten aber Hard Rock!"

»GIGIS« STECKBRIEF

VOLLER NAME *Kater Gerlinde, Karthe*
 SPITZNAME *Gigi*

GRÖßE *150 (cm) kein Zwerg mehr*
 HAARFARBE *meliert (braun-blond)*
 AUGENFARBE *braun*
 SO WAR ICH IN DER SCHULE *ganz gut.*
 GEBURTSORT *Erlangen*

SO WAREN MAMA UND PAPA *a.k.*
 GESCHWISTER *Bruder (6 Jahre jünger)*

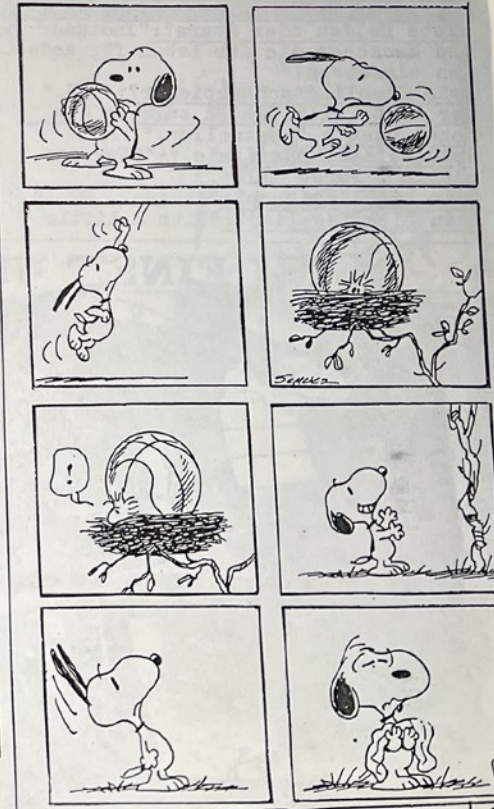


- "GIGI" IM ZARTEN ALTER VON DREI! SIE WUCHS MIT IHREM SECHS JAHRE JÜNGEREN BRUDER IN ERLANGEN AUF.



- DIE "GIGI" MIT IHREM SCHATZ: ...

GIGIS LIEBLINGS - »SNOOPY« CARTOON

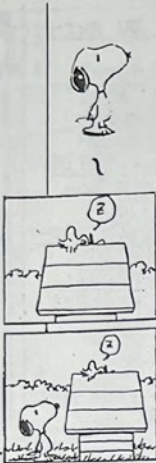




-Tiere haben der sympatischen Kanapee-Wirtin schon immer gefallen, wie dieses Foto beweist!

FORTSETZUNG VON SEITE 11

Welche Zeitschriften liest Du regelmäßig?: "Den Spiegel und erotische Bücher."
 Bevorzugte Fernsehsendungen?: "Habe kaum Zeit zum "gucken", aber wenn, dann am liebsten Mafia-Filme oder Psycho-Thriller!"
 Bei welchen Sendungen schaltest Du generell ab?: "Fußball!"
 Welche Menschen sind für Dich wirkliche Helden oder Stars?: "Indianer und Menschen, die ihr Leben für andere einsetzen!"
 Dein Lieblingschauspieler?: "E.T."
 Der beste Film, den Du zuletzt gesehen hast?: "Bestseller."
 Dein(e) Lieblingsfilm(e)?: "Möwe Jonathan, Farbe Lila."
 Dein Lieblingsbuch?: "Shogun, ES."
 Dein Lieblingslied?: "With a little



from my friend . "
Dinge im Leben, die Freude bereiten?: "Wenn sich alle Menschen verstehen!"
Was wäre für Dich das größte Glück?: "Wenn ich gesund wäre! ... und das größte Unglück?:"

"Krieg ..."
Deine Lieblingszeichentrickserie?: "Biene Maja und Garfield!"
Wenn Du einen Wunsch frei hättest?: "...daß ich gesund werde!"

Welche Sportart begeistert Dich?: "Selbstverteidigung, Moto-Cross und Reiten."
Lieblingsfarbe?: "rot."
Welche Sportart verabscheust Du?: "Fußball."

Welches Getränk kannst Du Deinen Gästen besonders empfehlen?: "Spezi, da es billiger als Bier ist!"
Hast Du Deinen Gästen noch etwas zu sagen?: "Ich mag sie alle! Manchmal denke ich, wir wären eine große Familie!"



- "GIGI" ALS KLEINES BABY ! -

GIGI FINST UND JETZT



IMMER WAS LOS ...

1. SCHAFKOPF-TURNIER
 SO. 30.10.1988

STARTGEBÜHR : 5,-DM

EINLASS: 14:00

MIT KARTEN VON "STEMMLER" !

2. KANAPEE-BACKGAMMON-TURNIER
 SO. -27.11.1988

EINLASS: 14:00

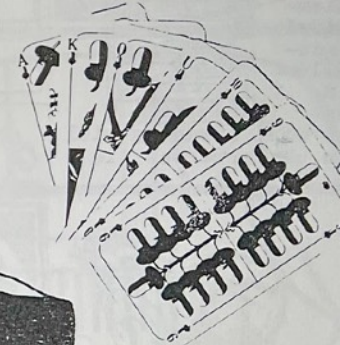
STARTGEBÜHR : 5,-DM

MIT SPIELEN VON "STEMMLER" !

Viel Erfolg bei'm

"KANAPEE Schafskopf - Wettbewerb"

wünscht Ihnen



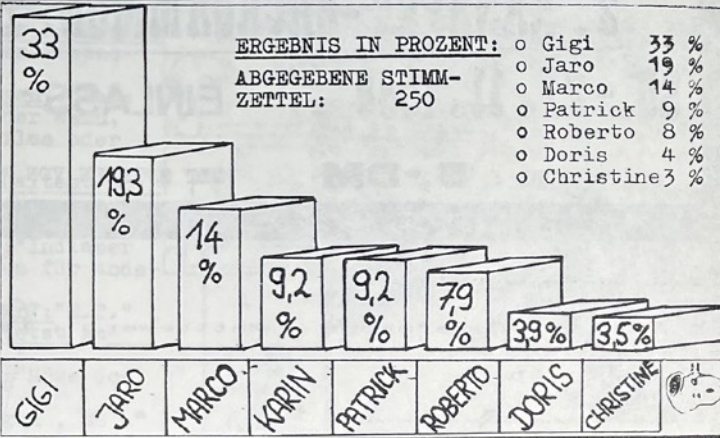
Ihr Spezialist für
 Strategie- und Kartenspiele
 Riesenangebot an Darts und Zubehör!

I HÄNGTE ALLE AB: 33 PROZENT



DAS, WAS DIE MEISTEN SCHON VERMUTET HATTEN, IST NUN EINGETRETEN: "GIGI" HOFFER WURDE BEI EINER MEINUNGSUMFRAGE IM KANAPEE MIT EINEM SOUVERÄNEN VORSPRUNG ZUR 1. LIEBLINGSBEDIENUNG GEWÄHLT. DIE WAHL SOLL KÜNFTIG JEDES HALBE JAHR DURCHFÜHRT WERDEN! ALSO EIN ANSPORN FÜR DIE ZWEI NÄCHSTPLATZIERTEN, MARCO KELLER UND "JARO", DIE PLATZ 3 UND 2 MARKIERTEN. DER "MARCO" BRÄCHTE ES AUF 14 %, WÄHREND DER "JARO" MIT 19,3 % UNANGEFOCHTEN DEN 2. RANG BELEGT! (Marco rechts; Jaro links i. Bild) WEITERHIN WURDEN PATRICK FÜRSTER (9,2%) AUF RANG 4, UND ROBERTO SCHMELZER (7,9%) AUF DEN 5. PLATZ GEWÄHLT!

ungenen 2
e sich
er im Ka-
den Um-
igen. Es



ERGEBNIS IN PROZENT:

- o Gigi 33 %
- o Jaro 19 %
- o Marco 14 %
- o Patrick 9 %
- o Roberto 8 %
- o Doris 4 %
- o Christine 3 %

ABGEBEBENE STIMMZETTEL: 250

was zu viel
artet, als

Exklusiv bei

SPORTPAUL

Dammallee 23, 8580 Bayreuth
 Telefon 0921/68858

FORTSETZUNG VON SEITE 14
 er seinen Stimmzettel in arabischer Sprache beschriftete!
 Die Statistik rechts unten zeigt auf, wieviele männliche und weibliche Wähler jede(r) Plazierte erhalten hat.

DAS LIEBLINGSGETRÄNK, BZW. LIEBLINGSESSEN, DAS POSITIVE UND NEGATIVE AM KANAPEE, WIRD IM KANAPEE-BLÄTTLE NR. 2 MIT WEITEREN GEWINNERN VERÖFFENTLICHT!

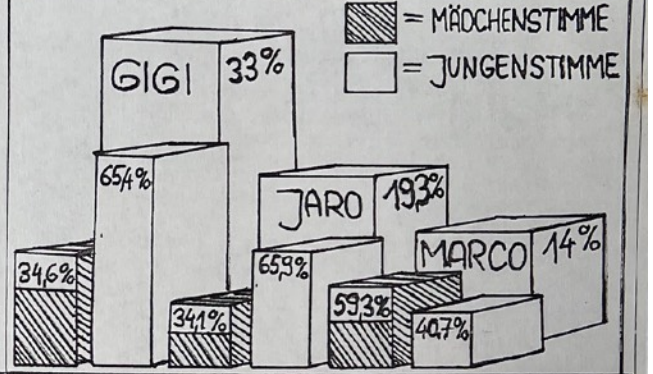


-Auch an stressigen Tagen immer zu einem freundlichen Lächeln bereit. Lieblingsbedienung "Gigi" Hofer.

21 WEITERE GEWINNER AUF DER NÄCHSTEN SEITE!

GEWINNER

1. Preis Rainer Goller (19) Orlamündeweg 73 Bth. (Plattengutschein im Wert von 40,-DM für Plattenabteilung Drogeriem. Müller)
2. Preis Claudia Helm (21) Königsbergstr. 8 Bth. (3 Freikarten für's Solarium im Wert von ca. 25,-DM)
3. Preis Ulli Pahde (22) Riedelsbergerw. 3 Bth. (2 Freikarten für's Kino Center im Wert von ca. 18,-DM)
4. Preis Andrea Depser (21) Hegelstraße 10a Bth. (1 Flasche Sekt)



NOUS AVONS TROUVÉ LA FORMULE.

A. EINSTEIN
 HAT DIE NEUE FORMEL GETUNDEN:
KRAMLADEN
 AUCH IHR KÖNNT DEN NEUEN KRAMLADEN FINDEN:
 v.-Römer-Str. 14
 8580 BAYREUTH

